

	<p>Objekt: Laodikeia ad Mare</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18257799</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsrisse.

Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach l. Im l. F. BAP (Jahr 132, hier jedoch nicht erkennbar).

Rückseite: Drapierte Büste der Tyche von Laodikeia mit Schleier und Mauerkrone nach r. Im l. F. XA und im r. F. ein Monogramm aus Π und Α.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.90 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 84-85 n. Chr.

wer

wo Latakia

Besessen wann

wer

Hermann von Gansauge (1799-1871)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Domitian (51-96)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC II Nr. 2029,7 (dieses Stück)..